Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow mit den amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und der Inselstadt Malchow

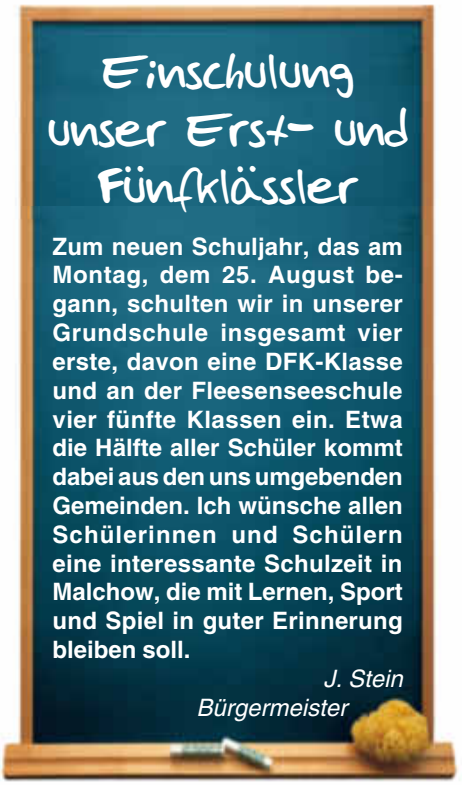
90. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 30. August | Nr. 09/2014

Rückblick auf die NDR-Sommtour am 2. August in der Inselstadt Malchow

Rund 10.000 Besucher feierten auf unserem Volksfestplatz bei herrlichem Wetter nun bereits zum 5. Mal die Veranstaltung der NDR-Sommertour. Neben Herbert Grönemeyer Tribute Band, der Rockvalley&Samuel´s Crew, sorgte die Spider Murphey Gang für einen hervorragenden kulturellen Rahmen. Die NDR-Moderatoren Ralf Markert und Kathrin Feistner führten professionell durch das Programm und der Erlös der Stadtwette blieb wiederum in voller Höhe in Malchow. Die Damen des Kultur- und Sportrings erschraubten 1.000,00 EUR zur Mitfinanzierung des Ankaufs einer historischen Lieder- und Gesangbuchsammlung. Herzlichen Dank noch einmal allen Mitwirkenden und natürlich dem NDR, dass unsere Stadt auch in diesem Jahr wieder einer der Veranstaltungsorte gewesen ist. Daneben darf natürlich die wirtschaftliche Bedeutung solch einer Veranstaltung nicht unterschätzt werden. Neben der tollen Werbung für unsere Stadt, gab es auch an diesem Abend wieder kein freies Ferienbett in Malchow.

J. Stein
Bürgermeister

Fotos: PAUL



Tag des offenen Denkmals am 14. September 2014

An diesem bundesweit durchgeführten Tag, welcher in diesem Jahr unter dem Motto „Farbe“ steht, wird das Haus Güstrower Straße 60 der Öffentlichkeit vorgestellt. Interessierte wenden sich bitte an die Stadtverwaltung, Bürgermeister Herr Joachim Stein (039932 88101) bzw. an die Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow, Geschäftsführer Herr Dr. Peter Schmidt (039932 84810).

J. Stein
Bürgermeister

Herr Siegfried Roloff geht in den Ruhestand

Am Freitag, dem 22. August 2014, nahm ich an der Verabschiedung von Herrn Siegfried Roloff, dem ehemaligen stellvertretenden Landrat des Landkreises Müritz teil. Es war mir ein Bedürfnis, diesem langjährigen Mitarbeiter in der Kreisverwaltung ein ganz herzliches Dankeschön der Stadt Malchow auszusprechen. Herr Roloff hat uns viele Jahre als guter Freund zur Seite gestanden, wenn es um die Fragen der Entwicklung unserer Schullandschaft ging. Insbesondere erinnere ich mich an das zielführende Gespräch, das wir bei Anwesenheit auch von Frau Heike Hellmann in Vorbereitung der Errichtung einer Kooperativen Gesamtschule in unserer Stadt Malchow geführt haben. Es war der einzige Weg, um gymnasiale Bildung in Malchow aufrecht zu erhalten. Dieser Weg war und ist von Erfolg gekrönt.

J. Stein
Bürgermeister

Ministerpräsident Erwin Sellering lädt Ehrenamtliche zur Diskussion ein

In Mecklenburg-Vorpommern ist fast jeder Dritte ehrenamtlich engagiert - viele Tausende in Sportvereinen, bei der Feuerwehr und in Sozialverbänden. Neben diesen sehr gut organisierten Bereichen, die klare Ansprechpartner in der Landesregierung haben, gibt es viele kleine Vereine, Initiativen und Einzelpersonen, die sich ehrenamtlich engagieren, bei Problemen oder Fragen jedoch nicht wissen, wo sie sich hinwenden können.
Um diese Ehrenamtlichen besser unterstützen zu können, wird das Land Mecklenburg-Vorpommern im Frühjahr 2015 eine Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement gründen. Die Ausgestaltung der Stiftung soll mit den Ehrenamtlichen gemeinsam entwickelt werden. Daher lädt Ministerpräsident Erwin Sellering am 20. September 2014 ab 10:00 Uhr alle ehrenamtlich Engagierten, die keine Ansprechpartner in größeren Verbänden finden, in die Neue Burg Penzlin (Wilhelm-Scharff-Allee 6, 17217 Penzlin) zum Werkstatt-Gespräch ein. Dort möchte der Ministerpräsident mit Ihnen gemeinsam erarbeiten, was die Herausforderungen im Ehrenamt sind und welche Unterstützung die Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement dabei leisten könnte.
Bei Interesse melden Sie sich bitte per Telefon (0385 588 1008), Fax (0385 588 990 008) oder E-Mail (kontakt@ehrenamtsstiftung-mv.de) an. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.ehrenamtsstiftung-mv.de

Ministerpräsident Erwin Sellering mit Ehrenamtlichen im Gespräch

Neuigkeiten vom Lokalen Bündnis für Familie Malchow

Auch in diesem Jahr wollen wir die jüngsten Malchowerinnen und Malchower in unserer Stadt begrüßen.
Am 22. September, 16:00 Uhr, findet in der Begegnungsstätte „Vogelhaus“ unser diesjähriger Babybegrüßungstag statt. Eltern, die in Malchow wohnen und deren Sprösslinge, die im Zeitraum vom 15. September 2013 bis 15. September 2014 das Licht der Welt erblickten, sind herzlich zu einem bunten Nachmittag und gegenseitigem Kennenlernen eingeladen.
Eine weitere Aktion wird auch in diesem Jahr der Familienaktionstag am 3. Oktober sein. Er steht unter dem Motto „Familien - verein(t) - Fit und gesund von klein auf!“ Im Mittelpunkt stehen die Angebote der Vereine unserer Stadt und des Umlandes. Wir möchten Ihnen die Gelegenheit geben, sich an diesem Tag mit einer Aktion o. a. Beteiligungsformen in Malchow noch bekannter zu machen und gleichzeitig vielleicht neue Mitglieder oder Mitstreiter/innen zu finden. Wollen Sie mit Ihrem Verein dabei sein? Dann melden Sie sich bitte.

Ansprechpartnerin:	Birgit Müller
Telefonnummer:	0172 1686601
E-Mail:	gsb-malchow@web.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. September 2014

Pro Schiene-Camp: „Jetzt sind wir am Zug“

„Südbahn muss bleiben - Jetzt sind wir am Zug!“ unter diesem Motto veranstaltete die Bürgerinitiative Pro Schiene Hagenow-Neustrelitz am 16. und 17. August ein Protestcamp am Lübzer Bahnhof. Es wurde gezeltet, informiert, diskutiert. Neben Mitgliedern der Bürgerinitiative aus Malchow waren als Vertretung der Stadt die Stadtvertretervorsteherin Elke-Annette Schmidt, ihr erster Stellvertreter André Zimmermann und der Stadtvertreter Mirko Henschler zur Eröffnung des Camps gekommen. In den Reigen der Bürgermeister/innen und Vertreter/innen des politischen Raumes unterschiedlicher Ebenen von Bund, Land und Kommunen reihte sich die Stadtvertretervorsteherin mit ihrem Statement für den durchgängigen Erhalt der Bahnstrecke ein. Sie machte deutlich, dass die Stadt Malchow mit dem Neubau des Haltepunktes ein Zeichen gesetzt und sich dabei an den landesplanerischen Festlegungen im Raumentwicklungsprogramm orientiert hat. Gegen diese wird mit der geplanten Teilstilllegung des Streckenabschnittes zwischen Malchow und Parchim für den Schienenpersonennahverkehr, die ab 15. Dezember 2014 wirksam werden soll, eindeutig verstoßen. Ein entsprechendes Klageverfahren wird zurzeit auf der Grundlage eines Kreistagsbeschlusses durch den Landkreis geprüft.

Trotz Einladung war kein Vertreter der Landesregierung zum Protestcamp gekommen. Es ist damit zu rechnen, dass sich die Landesregierung sehenden Auges von einer modernen und zukunftszugewandten Verkehrspolitik verabschiedet und mit der Zerschlagung der Südbahn die Abkopplung zweier Landkreise von wichtigen Verkehrsachsen in Kauf nimmt.

Wir kämpfen gemeinsam mit der Bürgerinitiative weiter für eine zukunftsorientierte Verkehrs- und Infrastrukturpolitik und bleiben „am Ball“. Aber nur eine breite Unterstützung und Protestbewegung kann das geplante Ende der durchgängigen Zugverbindung zwischen Neustrelitz und Hagenow noch abwenden. An jedem letzten Freitag im Monat findet, wie an vielen Bahnhöfen entlang der Strecke, um 17:45 Uhr am Haltepunkt Malchow eine Mahnwache „Rote Laterne“ statt. Bitte unterstützen auch Sie die Protestbewegung mit Ihrem Kommen. Weitere Informationen unter: http://proschiene-hagenow-neustrelitz.de

E.-A. Schmidt
Stadtvertretervorsteherin

Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH

Dudel 1, **17207 Bollewick**

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel
2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,3 qm
Warmmiete: 285,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 12 - 3. OG
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 370,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 4 - 3. OG mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 372,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4 - 1. OG
Wohnfläche: 60,0 qm
Warmmiete: 354,00 EUR

4-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2 mit Balkon
Wohnfläche: 68,6 qm
Warmmiete: 396,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3 - Balkon - 2. OG
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 316,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 1 - 2. OG
Wohnfläche: 60,0 qm
Warmmiete: 308,00 EUR

1-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 27,8 qm
Warmmiete: 170,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 40,3 qm
Warmmiete: 270,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 6
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 330,00 EUR
Ab: 01.07.2014

Gemeinde Fünfseen OT Satow
3-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - EG
Wohnfläche: 53,0 qm
Warmmiete: 359,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 15 - 1. OG re
Wohnfläche: 42,1 qm
Warmmiete: 296,00 EUR

Gemeinde Fünfseen OT Rogeez
3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Rosenweg 8 - 1. OG
Wohnfläche: 58,0 qm
Warmmiete: 405,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Rosenweg 6 - 1. OG
Wohnfläche: 48,0 qm
Warmmiete: 335,00 EUR

Gemeinde Fünfseen OT Grüssow
2-Raum-Wohnung - Gutshaus Hof 13 - EG
Wohnfläche: 62,10 qm
Warmmiete: 360,00 EUR
Pachtung Garten möglich!

Gemeinde Penkow bietet an:

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 4 - 3. OG re
Wohnfläche: 44,3 qm
Warmmiete: 350,00 EUR

1-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 29,1 qm
Warmmiete: 210,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 2 - EG
Wohnfläche: 44,3 qm
Warmmiete: 370,00 €
Ab: 01.12.2014

Gemeinde Zislow bietet an:

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 7 - EG
Wohnfläche: 55,3 qm
Warmmiete: 390,00 EUR

1-Raum-Wohnung - 9 WE Wohnhaus
Zislow
Seestraße 38 im DG
Wohnfläche: 34,6 qm
Warmmiete: 251,00 EUR inkl. Carport
Pachtung Garten möglich!

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH, Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder Internet unter www.tau-hus.de

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen wie zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt am Donnerstag von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegelweg 1.
Voranmeldungen bitte telefonisch unter 18528 bzw. direkt bei S. Giese, Kloster 66.

Gemeinde Alt Schwerin

am 05.09.
Frau Gisela Zuppa zum 88. Geb.
am 06.09.
Herrn Klaus Hinrichs zum 78. Geb.
am 11.09.
Frau Emma Schmidt zum 93. Geb.
am 12.09.
Frau
Margarete Kolodziejczyk zum 80. Geb.
am 17.09.
Herrn Günter Mühlenbeck zum 72. Geb.
Herrn Erich Wiechmann zum 80. Geb.
am 19.09.
Herrn Ernst Harm zum 77. Geb.
Frau Irmgard Nehring zum 92. Geb.
am 20.09.
Frau Lisbeth Harms zum 92. Geb.
am 22.09.
Frau Hildegard Schuldt zum 88. Geb.
am 23.09.
Frau Waltraut Nill zum 84. Geb.
am 26.09.
Frau Johanna Albrecht zum 93. Geb.
am 27.09.
Frau Irmgard Henning zum 84. Geb.
am 28.09.
Herrn Jürgen Talkowsky zum 78. Geb.
am 30.09.
Herrn Karl-Heinz Schulze zum 67. Geb.
OT Jürgenshof
am 19.09.
Frau Margrit Voß zum 70. Geb.
am 26.09.
Frau Gertrud Frahm zum 92. Geb.
am 29.09.
Frau Traute Gartz zum 68. Geb.
am 30.09.
Herrn
Wolf-Eberhard Bieletzki zum 63. Geb.
OT Ortkrug
am 09.09.
Frau Käthe Schüler zum 79. Geb.
OT Wendorf
am 04.09.
Frau Emma Hewert zum 85. Geb.

Gemeinde Fünfseen

OT Adamshoffnung
am 10.09.
Frau Rosemarie Klitsche zum 83. Geb.
am 29.09.
Frau Elisabeth Blaschke zum 78. Geb.
OT Grüssow
am 02.09.
Herrn Klaus Heeren zum 62. Geb.
am 11.09.
OT Grüssow
Frau Hildegard Bössow zum 86. Geb.
am 22.09.
Frau Margitta Heeren zum 61. Geb.
am 24.09.
Herrn Jürgen Albrecht zum 79. Geb.

OT Kogel
am 01.09.
Herrn
Hans-Joachim Pansch zum 80. Geb.
am 09.09.
Frau Lilli Altmann zum 61. Geb.
Herrn Georg Tretow zum 64. Geb.
am 11.09.
Herrn Klaus-Dieter Beyer zum 60. Geb.
am 12.09.
Frau Christa Groenhagen zum 71. Geb.
am 13.09.
Frau Annemarie Beyrodt zum 71. Geb.
Frau Waltraud Reincke zum 71. Geb.
am 19.09.
Herrn Gerhard Altmann zum 61. Geb.
am 23.09.
Herrn Siegfried Beyrodt zum 75. Geb.
OT Neu Grüssow
am 10.09.
Herrn Erich Heeren zum 86. Geb.
am 12.09.
Herrn Heinz Martens zum 66. Geb.
OT Petersdorf
am 04.09.
Herrn Dietmar Walter Höfs zum 63. Geb.
am 06.09.
Herrn Eckhard Prandke zum 60. Geb.
OT Rogeez
am 03.09.
Herrn Alfred Sonnenberg zum 81. Geb.
am 04.09.
Frau Marta Meyer zum 76. Geb.
Herrn Hans-Joachim Sydow zum 61. Geb.
am 06.09.
Herrn Richard Wilde zum 77. Geb.
am 07.09.
Frau Helga Lenz zum 76. Geb.
am 08.09.
Herrn Hero Broer zum 82. Geb.
am 11.09.
Frau Barbara Ulinski zum 68. Geb.
am 16.09.
Frau Inge Kern zum 84. Geb.
am 29.09.
Herrn Peter Ulinski zum 71. Geb.
am 17.09.
Herrn Arno Plönsky zum 66. Geb.

Gemeinde Göhren-Lebbin

am 26.09.
Frau Margarete Hoffmann zum 94. Geb.
OT Poppentin
am 01.09.
Frau Renate Jenß zum 74. Geb.
am 20.09.
Herrn Jürgen Jenß zum 62. Geb.
am 25.09.
Herrn Friedrich Almeling zum 68. Geb.
OT Roez
am 08.09.
Herrn Leo Rebischke zum 85. Geb.
am 17.09.
Frau Erika Braun zum 72. Geb.
Frau Karin Scheffler zum 61. Geb.
am 27.09.
Frau Ingeborg Thews zum 79. Geb.
am 28.09.
Frau Hildegard Kakuschke zum 78. Geb.
OT Untergöhren
am 15.09.
Herrn Manfred Kramer zum 64. Geb.
am 19.09.
Frau Barbara Eilart zum 62. Geb.
Herrn Klaus Friedrich zum 60. Geb.
OT Wendhof
am 20.09.
Herrn Werner Wulff zum 76. Geb.
am 23.09.
Frau Gudrun Hohberg zum 61. Geb.

Gemeinde Nossentiner Hütte

am 01.09.
Herrn
Dr. Michael Nieswand zum 76. Geb.
am 03.09.
Herrn Herbert Taschner zum 74. Geb.
am 04.09.
Frau Waltraut Lübcke zum 78. Geb.
am 09.09.
Herrn Egon Blank zum 63. Geb.
am 11.09.
Frau Irmgard Maaß zum 83. Geb.
am 12.09.
Frau Sonja Geigenmüller zum 84. Geb.
am 17.09.
Frau Ursula Eckhardt zum 87. Geb.
Herrn Peter Fiedler zum 67. Geb.
am 26.09.
Herrn Gottfried Jährmann zum 78. Geb.
am 28.09.
Frau Edelgard Musolf zum 67. Geb.
Frau Elfriede Schmoldt zum 83. Geb.
am 30.09.
Herrn Jürgen Beggerow zum 63. Geb.
Frau Ingrid Voß zum 65. Geb.
OT Drewitz
am 23.09.
Herrn Heinz Büttner zum 72. Geb.
OT Sparow
am 03.09.
Herrn
Hans-Joachim Behrens zum 80. Geb.
am 19.09.
Frau Erna Ullerich zum 87. Geb.

Gemeinde Penkow

am 12.09.
Frau Thea Droste zum 64. Geb.
am 15.09.
Herrn Heinz-Georg Braun zum 61. Geb.
am 22.09.
Herrn Helmut Dallmann zum 62. Geb.
am 29.09.
Herrn Fritz Hanff zum 77. Geb.
OT Kisserow
am 08.09.
Herrn Bernard Frericks zum 85. Geb.

Gemeinde Silz

am 05.09.
Herrn Wolfgang Laws zum 61. Geb.
am 06.09.
Frau Eva Gerritzen zum 68. Geb.
am 08.09.
Herrn Peter Appel zum 74. Geb.
am 10.09.
Herrn Gert Nammert zum 81. Geb.
am 13.09.
Frau Ingeborg Bartkowski zum 73. Geb.
am 15.09.
Herrn
Hans-Joachim Reichardt zum 71. Geb.
am 16.09.
Frau Ursula Wullner zum 67. Geb.
am 30.09.
Frau Irene Marquardt zum 76. Geb.
Frau Bärbel Sievert zum 64. Geb.

OT Nossentin

am 07.09.
Herrn Bernd Standt zum 65. Geb.
am 10.09.
Herrn Hartmut Betzel zum 65. Geb.
am 16.09.
Herrn Gerhard Gundlach zum 75. Geb.
am 24.09.
Herrn Ralf Tetzner zum 68. Geb.

Gemeinde Walow

am 04.09.
Herrn
Hans-Joachim Seefeldt zum 74. Geb.
am 23.09.
Herrn Karl-Heinz
Hammermeister zum 62. Geb.
am 29.09.
Herrn Willi Ludorf zum 77. Geb.

OT Lexow

am 03.09.
Frau Gerlinde Jenß zum 84. Geb.
am 11.09.
Frau Ilse Kähler zum 78. Geb.
am 13.09.
Herrn Herbert Nitschke zum 62. Geb.
am 14.09.
Herrn Friedrich Reinecke zum 70. Geb.
am 19.09.
Frau Hilde Delph zum 84. Geb.

Das Fest der **diamantenen Hochzeit**
feiert **am 17.09.2014**
das Ehepaar Anna-Maria und
Adolf-Friedrich Bielefeldt.
Herzlichen Glückwunsch

Gemeinde Zislow

am 10.09.
Herrn Horst Buckhardt zum 86. Geb.
am 13.09.
Frau Monika Köpsell zum 73. Geb.
Herrn
Dr. Alexandr Sharichin zum 63. Geb.
am 26.09.
Herrn Hartmut Schuldt zum 61. Geb.
am 28.09.
Herrn Ekahard Block zum 60. Geb.

OT Suckow

am 21.09.
Frau Elke Lohf zum 71. Geb.
am 23.09.
Herrn Oswald Kluj zum 78. Geb.
am 27.09.
Frau Gertrud Kluj zum 86. Geb.

Wir gratulieren zum Geburtstag in der Stadt Malchow

zum 70. Geburtstag
Herrn Rüdiger Pilz am 02.09.2014
Herrn Peter Bunkus am 05.09.2014
Frau Renate Müller am 07.09.2014
Frau Ursula Bunkus am 08.09.2014
Herrn Ulrich Born am 15.09.2014
Herrn Dieter Mendel am 20.09.2014
Frau Ingrid Rohmann am 20.09.2014
Frau Lydia Höger am 23.09.2014

zum 75. Geburtstag
Herrn Dr. Andres Vogel am 02.09.2014
Herrn Siegfried Kopitzke am 06.09.2014
Frau Christa Strelow am 06.09.2014
Frau Lydia Kosegarten am 14.09.2014
Frau Rita Trapp am 15.09.2014
Frau Helga Musyal am 17.09.2014
Frau Helga Minze am 19.09.2014

zum 80. Geburtstag
Frau Christel Dahnke am 17.09.2014
Herrn Georg Frahm am 17.09.2014

zum 85. Geburtstag
Herrn Roland Siegert am 31.08.2014
Herrn Gerhard Rehfeldt am 01.09.2014
Frau Lieselotte Konwiarz am 04.09.2014
Frau Ursula Deymann am 14.09.2014

zum 91. Geburtstag
Frau Margarete Dethloff am 24.09.2014

zum 92. Geburtstag
Frau Dora Köhler am 09.09.2014
Frau Herta Klein am 26.09.2014

zum 93. Geburtstag
Frau
Ingeborg Hintzelmann am 20.09.2014

zum 95. Geburtstag
Frau Gertrud Möller am 14.09.2014

Hallo Bernard Frericks in Kisserow

Unser lustiger Gesell, wir gratulieren Dir doch schnell. Am 08.09.14 wirst Du 85 Jahr und es ist wunderbar, dass Du in unserer Mitte weilst.
Gesundheit, Glück und Sonnenschein sollen weiterhin Dein Begleiter sein.
Das wünscht Dir Dein Rentner-Club Penkow.

i. A. R. Spillmann

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Nossentiner Hütte für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Nossentiner Hütte vom 09. Juli 2014 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde, Der Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

		gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1.	im Ergebnishaushalt				
a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	827.100	19.500	-10.500	836.100
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	909.900	2.200	0	912.100
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-82.800	17.300	-10.500	-76.000
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
	der Saldo der außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auf	0	0	0	0
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-82.800	17.300	-10.500	-76.000
	die Einstellung der Rücklagen auf	0	0	0	0
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	8.700	11.200	0	19.900
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-74.100	28.500	-10.500	-56.100

2.	im Finanzhaushalt				
a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	767.900	19.500	-10.500	776.900
	die ordentlichen Auszahlungen auf	642.200	2.200	0	644.400
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	125.700	17.300	-10.500	132.500
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
	der Saldo aus außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	47.200	61.800	-30.000	79.000
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	76.300	55.300	0	131.600
	der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-29.100	6.500	-30.000	-52.600
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	77.000	204.500	0	281.500
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	173.600	228.300	-40.500	361.400
	der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-96.600	-23.800	40.500	-79.900

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt von 0 EUR auf 204.500 EUR

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt von 230.000 EUR auf 77.000 EUR

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer				
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	von bisher	300 v. H.	auf unverändert	300 v. H.
b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	von bisher	400 v. H.	auf unverändert	400 v. H.
2.	Gewerbesteuer	von bisher	400 v. H.	auf unverändert	400 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 1 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7
Eigenkapital

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	4.403.069	4.403.069
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	4.047.269	4.047.269
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	3.964.469	3.971.269

Die Angaben unter § 7 stehen unter Vorbehalt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 18.08.2014 erteilt.

Nossentiner Hütte, den 20.08.2014

Hinweis:
Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 18.08.2014 durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.
Die Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme von Montag, 01.09.2014 bis Dienstag, 09.09.2014 während der Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 5 öffentlich aus.

Nossentiner Hütte, den 20.08.2014
Birgit Kurth
Bürgermeisterin
Nossentiner Hütte

Die Bürgermeister und Stellvertreter sowie die Amtsvorsteherin und ihre Stellvertreter unseres Amtes

Gemeinde	Bürgermeister	1. stellv. Bürgermeister	2. stellv. Bürgermeister
Alt Schwerin	Wolfgang Holbe	Erhard Reimer	René Stumpp
Göhren-Lebbin	Peter Becher	Winfried Siebert	Holger Jenß
Fünfseen	EgbertWenghöfer	Hannelore Waterstrat	Barbara Fiedler
Nossentiner Hütte	Birgit Kurth	Dietmar Lenuweit	Olaf Krautschat
Penkow	Heike Cordes	Wolfgang Rottenau	Brigitte Müller
Silz	Almuth Köhler	Steffi Klevenow	Katrin Freitag
Walow	Heinz Gerull	Horst Schröder	Ulrich Müller
Zislow	Hartmut Kyek	Angret Schubert	Sabine Rother
Malchow	Joachim Stein	Gunthar Teichmann	Konstanze Kunze
Amtsausschuss	Amtsvorsteherin Birgit Kurth	1. Stellvertreter der Amtsvorsteherin André Zimmermann	2. Stellvertreter der Amtsvorsteherin Peter Becher

Ergebnisse der 2. Sitzung der Stadtvertretung Malchow am 07.07.2014

Beschlussvorlage der Fraktionen CDU, Die Linke, OWM, SPD und FDP - Änderung der Hauptsatzung der Inselstadt Malchow

Pkt. 1. Besetzung des Finanzausschusses

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Pkt. 2. I.) § 5 Abs. 3 und 4
II.) § 7

- zurückgestellt

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VI-018-2014
Instandsetzung der MSR-Einrichtung in der Fleesenseeschule Malchow

- zurückgestellt

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VI-017-2014
Sanierung der Gartenstraße - Vergabe von Bauleistungen - LOS 1 Straßenbauarbeiten

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Mitwirkungsverbot

Ergebnisse der 3. Sitzung (außerordentlich) der Stadtvertretung Malchow am 15.07.2014

Vorlage Nr. VI-018-2014
Instandsetzung der MSR-Einrichtung in der Fleesenseeschule Malchow

15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschlussvorlage der Fraktionen CDU, Die Linke, OWM, SPD und FDP - Änderung der Hauptsatzung der Inselstadt Malchow § 5 Abs. 3 und 4 und § 7

13 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VI-015-2014
Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 38 „Restpostenmarkt Bahnhofstraße“

10 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
3 Enthaltungen
1 Mitwirkungsverbot

Stellenausschreibung

Die Stadtwerke Malchow suchen zum 01.10.2014 eine/n Fachinformatiker/-in - Systemintegration.
Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40 h/Woche).
Die monatliche Vergütung erfolgt nach dem TV-V. (Tarifvertrag Versorgungsbetriebe)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Softwareverwaltung/ Systemdatenverwaltung
- Hardwarebetreuung
- Anwendungsbetreuung
- Internetbetreuung
- Signalkabelnetzbetreuung

Ihr Profil:

- Berufsschulabschluss Bürokaufmann und Fachinformatiker/in - Systemintegration
- mindestens 2 Jahre Berufserfahrung umfangreiche theoretische und praktische Kenntnisse
- Kenntnisse über gesetzliche Bestimmungen des Aufgabengebietes
- umfangreiche PC-/IT-Kenntnisse
- selbständiges und zielorientiertes Arbeiten
- Akzeptanz flexibler Arbeitszeiten

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 12.09.2014 an die Stadtwerke Malchow, Straße der Jugend 2, 17213 Malchow.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.

Malchow, 20.08.2014
Teichmann
Werkleiter Stadtwerke

Haushaltssatzung der Gemeinde Silz für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.05.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt
   a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 392.000 EUR
      der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 448.700 EUR
      der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf -56.700 EUR
   b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 EUR

der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auf 0 EUR

c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen -56.700 EUR
die Einstellung der Rücklagen auf 0 EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf 7.600 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf -49.100 EUR

2. im Finanzhaushalt
   a) die ordentlichen Einzahlungen auf 353.900 EUR
   die ordentlichen Auszahlungen auf 382.400 EUR
   der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf -28.500 EUR
   b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 EUR
   die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 EUR
   der Saldo aus außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 EUR
   c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 217.600 EUR
   die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 323.600 EUR
   der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -106.000 EUR
   d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit 142.100 EUR
   die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 7.600 EUR
   der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 134.500 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 34.900 EUR.

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) 300 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 350 v. H.
2. Gewerbesteuer 350 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7
Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug 3.161.530 EUR.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 2.982.930 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 2.926.230 EUR.

Silz, den 06.08.2014

Almuth Köhler
Bürgermeisterin

Hinweis:
Die Haushaltssatzung ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 28.05.2014 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.
Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme
von Montag, 01.09.2014 bis Dienstag, 09.09.2014
während der Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 5 öffentlich aus.

Silz, den 06.08.2014
Almuth Köhler
Bürgermeisterin
Gemeinde Silz

Amt Malchow
Der Amtsvorsteher
Alter Markt 1

17213 Malchow **Malchow, den 31.08.14**

Planfeststellungsbeschluss für

- den Ersatzneubau der Brücke über den Petersdorfer See im Zuge der Bundesautobahn 19
- die Erneuerung der Anschlussstelle Waren
- die Erneuerung der Bundesstraße 192 im Anschlussstellenbereich
- die Anlage eines straßenbegleitenden Radweges im Anschlussstellenbereich bei Petersdorf

Mit dem Planfeststellungsbeschluss des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern -Planfeststellungsbehörde - vom 01. September 2014, Az.: 0115-553-12-9-5, ist der Plan für das o. g. Bauvorhaben gemäß §§ 17ff. Bundesfernstraßengesetz in Verbindung mit den §§ 72 ff. Landesverwaltungsverfahrensgesetz sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung festgestellt worden.

Auszug aus dem Verfügenden Teil des Planfeststellungsbeschlusses:
Der von der Straßenbauverwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vorgelegte Plan für die oben genannten Bauvorhaben wird mit den aus den Nebenbestimmungen dieses Beschlusses sowie aus den Deckblättern, Ergänzungsblättern und Violetteintragungen in den Planunterlagen sich ergebenden Änderungen und Ergänzungen festgestellt.

Hinweise:
Der Planfeststellungsbeschluss enthält Nebenbestimmungen.
In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.
Die in den Planunterlagen enthaltenen Grunderwerbsunterlagen enthalten aus Datenschutzgründen keine Angaben über Namen und Anschriften der Grundeigentümer. Betroffenen Grundeigentümern wird von der auslegenden Stelle auf Anfrage Auskunft über die von dem Vorhaben betroffenen eigenen Grundstücke gegeben.

Hinweise zur Auslegung
Der Beschluss liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes vom 15. September 2014 bis einschließlich 29. September 2014 (zwei Wochen) in der Amtsverwaltung

Amt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow
während der Dienststunden

Montag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
und	13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
und	13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Trägern öffentlicher Belange und den anerkannten Naturschutzvereinen, die sich am Verfahren beteiligt haben, sowie denjenigen Betroffenen, die Einwendungen erhoben haben, zugestellt.
Zudem werden der Planfeststellungsbeschluss und die Planunterlagen auf der Internet-Seite des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern veröffentlicht:
http://strassenbauverwaltung.mvnet.de
Serviceseite Anhörung / Planfeststellung
Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungsunterlagen wird keine Gewähr übernommen. Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim

Oberverwaltungsgericht Mecklenburg Vorpommern
Domstraße 7, 17489 Greifswald

erhoben werden.

(Siegel des Amtes) (Unterschrift)

Wir freuen uns sehr über Teilnehmer am traditionellen Festumzug! Bitte kontaktieren Sie dazu die Touist-Information Göhren-Lebbin, Tel.: 039932 82186

Sommerfest in Kogel

Das 6. Sommerfest ist Geschichte.
Am Sonnabend, dem 9. August, gab es mal wieder fröhliches Treiben auf dem liebevoll hergerichteten alten Schulhof. Viele Gäste waren gekommen aus allen Ortsteilen von Fünfseen, aber auch aus Zislow, Malchow und anderen Orten, unter ihnen zahlreiche Urlauber, die vielleicht auch von unserer schönen Strohpuppe am Dorfeingang angelockt worden waren.
Nach der Eröffnung des Festes durch die Gemeindevertreterin Ellen Gütschow wurden die Gäste von den Tänzerinnen des „Fröhlichen Kreises Rogeez“, dem Gemischten Chor Röbel, DJ Jürgen und den Walower Blasmusikern gut unterhalten. Dazu gab es Kaffee und leckeren Kuchen. Dank vieler fleißiger Bäckerinnen war das Kuchenbüfett sehr abwechslungsreich. Auf die Kleinen wartete ein vielseitiges Programm - Sackhüpfen, Dosenwerfen, Glücksrad, Gummistiefelweitwurf, Keramikmalerei und Ponnyreiten. Dass auch das Kinderschminken gut angenommen wurde, konnten wir an den vielen lustigen Gesichtern sehen. Viele kleine Preise und eine Teilnahme-Urkunde nahmen die Kinder mit nach Hause.
Inzwischen garte das Schwein am Spieß, das zur Abendbrotzeit angeschnitten werden konnte.
Das Auslosen der Tombola wurde mit Spannung erwartet, weil es dank großzügiger Sponsoren eine Reihe wertvoller Preise zu gewinnen gab.
Am Abend füllte sich der Festplatz immer mehr. DJ Nico Schütz - Music for your Party - sorgte für gute Unterhaltung. Dicht umlagert war jetzt auch der Getränkewagen, wo Familie Reincke gut zu tun hatte.
Glück hatten wir mit dem Wetter. Ein kleiner Schauer am Nachmittag veranlasste niemanden, das Fest zu verlassen. Es wurde gefeiert bis spät in die Nacht. Der allgemeine Tenor - es war ein gelungenes Fest!
Dass es so toll werden konnte, verdanken wir zunächst mal allen Mitgliedern des Festvereins. Darüber hinaus hatten wir viele fleißige Helfer, die uns tatkräftig zur Seite standen. Ihnen danken wir sehr. Und auch ein ganz herzliches Dankeschön geht an die Sponsoren:

- Reisebüro Malchow
- Don Camillo, Malchow
- Ulrich Franitzka, Kogel
- Agrarunion Kogel
- Weiße Flotte Müritz, Co Reederei Pickran
- Schwan Apotheke Röbel
- Inselfriseur Malchow
- Tierärztin Sabine Menke, Kogel
- Malermeister André Siegler, Kogel
- Zerspanungstechniker Peter Matz, Kogel
- Elektroinstallation Kurt Bennke, Kogel
- Haustechnik Achim Rudat, Kogel
- Bauunternehmen Andreas Sprick, Röbel
- Fender Marine Technik Rechlin
- Raiffeisenbank Malchow
- Evas Haarstudio, Röbel
- Spiel Sport Freizeit Malchow
- Bärenwald Müritz, Stuer
- Janny´s Eis, Malchow
- Verkaufsstelle D. Reincke, Kogel
- Martina und Reinhard Suchanek, Kogel

E. Wenghöfer,
Festverein Kogel

Veranstaltungen im September in der Gemeinde Zislow

20.09.204
Kaffeenachmittag mit der Kantorei Röbel
Beginn: 15:00 im Heimathaus, Seestraße 25

27.09.2014
Gemeindeausflug ins Alte Land
Nähere Informationen und Anmeldung bei Frau Kloth im Heimathaus
Tel. 039924 2211

K.-L. Busch,

Touristik- und Heimatverein Zislow e. V.
Zum Hafen 6
17209 Zislow
Tel. 039924 79601
THV-Zislow@t-online.de

Einladung

Zu einem Altschülertreffen aller ehemaligen Schüler/Innen, die eine Alt Schweriner Schule besucht haben, laden wir anlässlich des 725. Jahrestages unseres Heimatortes Alt Schwerin recht herzlich ein.

Dieses Treffen findet am Sonnabend, dem 06.09.2014, und Sonntag, dem 07.09.2014, statt. Folgender voraussichtlicher Ablauf soll uns bei einem freudigen Wiedersehen begleiten:

Altschüler und Sportler beim Festumzug 2009 in Alt Schwerin

Sonnabend, 06.09.2014,

17:00 Uhr: Begrüßung/ Festgottesdienst im Lokschuppen des Agroneums

ab 19:30 Uhr: Tanz unter der Erntekrone mit DJ im Lokschuppen des Agroneums

24:00 Uhr: Feuerwerk

Sonntag, 07.09.2014,

ab 10:00 Uhr: Besuch bzw. aktive Teilnahmemöglichkeiten am Dorfsportfest und Erntefest sowie an verschiedenen Treffen (auf dem Jahn-Sportplatz, dem Gelände des Agroneums u. a. Orten) Fußballfreundschaftsspiel der Männermannschaft des SV Alt Schwerin, Fußballkleinfeldfreundschaftsspiel (Alte Herren Alt Schwerin - Nossentiner Hütte), Elfmeterschießen besonders für unsere „Alten Herren" (Fußballhaudegen), Wandern um den Tauchow See, Nordic Walking zum Plauer See und zurück, Rad fahren um den Drewitzer See, Angelpreiszielwerfen, Armbrustpreisschießen, Bogenpreisschießen, Torwandpreisschießen, Volleyballspiele für jedermann

14:15 Uhr: Großer Erntefestumzug

Ab 15:30 Uhr: Kaffee- und Kuchenangebot bei musikalischer Umrahmung und Stimmungsmusik mit Dieter Deutsch aus Warin und Double Helene Fischer im Lokschuppen des Agroneums

Ab 17:00 Uhr: Festtombolaauslosung (Jubiläumstombola)

Am Montag, dem 08.09.2014, ab 10:00 Uhr besteht für alle Altschüler/Innen die Möglichkeit, in der Alt Schweriner Bauernstube oder in der „Großen Schützenstube" in Jürgenshof „Auf Wiedersehen" zu sagen. Die Unkosten für dieses interessante Treffen betragen pro Teilnehmer 6,00 Euro. Die Organisatoren würden sich freuen, wenn von vielen geladenen Altschülern die Teilnahme an dieser 725-Jahrestagsfeier ermöglicht werden kann.

D. Krohe, E. Haack, O. Nill, S. Bauer, I. Horning, H. Sauer, P. Lauermann, S. Schacht, W. Quessel

Einladende Ermunterung

Sie haben es gleich gesehen - das Bild ist gestellt. Um uns bei den sportlichen Übungen nicht zu behindern, bewegen wir uns über die Sporthalle der Goetheschule verteilt.
Bewegung ist immer wieder das Stichwort zur Erhaltung der Gesundheit. Körperliche Beweglichkeit zieht auch eine geistige Beweglichkeit nach sich. Die haben wir! Sieht man das nicht an unseren entspannten Gesichtern? Obwohl - manchmal schauen wir auch gequält und es gibt Seufzer, wenn wir die Beine, auf der Bank sitzend, statt in Brusthöhe nur kurz über den Boden heben können. Nur Frau Rümcker, eine Sportlehrerin i.R. schafft alle Übungen gut. Sie leitet uns seit über vier Jahren fachgerecht an. Es wird gelaufen, gehangen, gehüpft, gesprungen, gehoben, gelacht, geturnt, gedehnt, getanzt, geschnauft, geschwitzt,….. Die Stunden sind abwechslungsreich, so dass alle Muskelgruppen und Sehnen mal dran sind.
Wir, das sind ca. 20 Frauen im reiferen Alter, die sich immer mittwochs um 15:00 Uhr treffen. Eine Stunde bewegen wir uns, ohne dabei zu erzählen. Keine Frau braucht sich an- oder abmelden. Wer da ist, ist da.
Es gibt eine Gebühr für die Turnhalle, aber keinen Monats- oder Jahresbeitrag. Es gibt auch keine weiteren Initiativen neben den Gymnastikstunden. So gefällt uns das.
Klingt das auch für Sie gut? Dann kommen Sie doch einfach mal zu einer Schnupperstunde und bringen gleich eine Freundin mit. Herzliche Einladung an Sie: Mittwoch 15:00 Uhr, kleine Turnhalle hinter der Goetheschule.

A. Meissel

Eulenfest in unserer Partnerstadt Quickborn

Ich möchte Sie über das Programm des Eulenfestes informieren, das vom 12. bis 21. September dieses Jahres stattfindet.
Besonders möchte ich Sie auf die Veranstaltungen vom 19. bis 21. September hinweisen.

Laternenumzüge zum Feuerwerk am Freizeitsee am 19.09.2014

Abmarsch

20:00 Uhr Jahnstraße, Ecke Rotdornweg

20:05 Uhr Schulzentrum Süd, Heidkampstraße 8 - 10

20:10 Uhr Heinrich-Lohse-Straße, Moorkuhle, Wendehammer

Feuerwerk

Ca. 21:15 Uhr - über dem Freizeitsee

Eulenmarkt - 20.09.2014

Ein Bummel über den großen Eulenmarkt der Stadt Quickborn mit Flohmarkt, Verkaufs- und Informationsständen, Verzehrangeboten, Unterhaltung für Kinder und buntem Bühnenprogramm lohnt sich immer.

14:30 - 18:30/23:00 Uhr - Rund um das Rathaus, vor und im Freibad sowie in der Straße „Am Freibad"

J. Stein
Bürgermeister

Foto: Steindorf-Sabath

2. Inselkinderfest

des Unternehmervereins
„Klostermühlbach“ e. V.
mit freundlicher Unterstützung der Stadt Malchow

am 13. September 2014

10:00 bis 16:00 Uhr

auf dem Alten Markt vor dem Rathaus der Stadt Malchow

mit Kinderschminken, Hüpfburg, Clownerie, Entenangeln, musikalischer Unterhaltung, Programm auf der Bühne, Bastelstraße, Kindertrödelmarkt, Tombola mit tollen Preisen, Essen und Trinken, Technik zum Anfassen und vieles andere mehr.

Wir freuen uns auf Euren Besuch,
... und bringt auch Eure Eltern mit!

Dieses Fest wird veranstaltet und gesponsert durch folgende Firmen und Institutionen

Agroneum	Alt Schwerin
Allianz Generalvertretung Marienhagen	Waren
Amt Malchow/Stadt Malchow	Malchow
Autohaus Setzkorn GmbH	Sietow
Büroservice Roez GmbH	Roez
Dachdeckermeister Arnd Fischer	Minzow
Dieter Grammes StB, vBP	Rechlin
Dieter Mencwel	Walow
EDEKA Handelsges. Nord mbH	Malchow
Elektro-Installation Dipl.-Ing. (FH) Kurt Bennke	Fünfseen/OT Kogel
Finanzdienstleistungen Dieter Bremer	Malchow
Fleesensee SPA	Göhren-Lebbin
Frau Dr. Annemarie Seite	Walow
Geda Baumarkt	Malchow
Golf & Countryclub Fleesensee	Göhren-Lebbin
Gut Lexow - Landwirtschaftsbetrieb Reinicke	Lexow
Herr Axel Billstein	Fincken OT Käselin
Hubertus-Apotheke	Malchow
Hotel & Restaurant Seestern	Röbel
K+P Mencwel	Walow
Künzel Heizungsbau GmbH	Lexow
Kurtz & Gut GmbH & Co. KG	Röbel
Landgasthof „Zur Schmiede“	Roez
Malermeister Marco Breitsprecher	Walow
Metallbau HHS GmbH & Co KG	Kisserow
MSV 90 Malchow - Sektion Fußball	Malchow
Müritzeum	Waren
PinUp Bowling	Malchow
Rechtsanwalt Rickert Reeps	Malchow
Röbel Fenster GmbH	Priborn
Sietower Bauunternehmen GmbH	Röbel
Steinmetzmeister Andre Wagner	Röbel
Technologik Metallsysteme GmbH	Röbel
Tierarztpraxis Birte Evers	Malchow

Spendenaufruf für den Amtsfeuerwehrball

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Amt Malchow jährt sich der Amtsfeuerwehrtag zum 20. Mal. Aus diesem besonderen Anlass ist vorgesehen, am 27. September 2014, einen Amtsfeuerwehrball in der „Werleburg“ Malchow durchzuführen. Zum Ball sollen die aktiven und Ehrenmitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehren, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vertreter der Polizei, Sponsoren und Freunde der Feuerwehr geladen werden. Er soll ein Dankeschön an alle sein, die bei der Gestaltung des Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung im Amtsbereich mitgewirkt haben. In erster Linie jedoch geht es um die Anerkennung der selbstlosen und aufopferungsvollen Hingabe unserer Feuerwehrfrauen und -männer, die für die Sicherheit und das Gemeinwohl unserer Bevölkerung sorgen. In unzähligen Stunden bereiten sie sich in der Ausbildung auf Einsätze vor.
Die Tendenz zeigt, dass eine Wehr allein entsprechende Einsätze nicht mehr bewältigen kann. Es ist den Kameradinnen und Kameraden in den letzten Jahren gelungen, das Zusammenwirken auf der Amtsebene immer besser zu organisieren. Schadenereignisse werden in hoher Qualität, in erster Linie durch Kompetenz und Zusammenarbeit miteinander, bewältigt. Daher ist es auch immens wichtig, dass kameradschaftliche Beisammensein auf der Amtsebene zu fördern, um das Fortbestehen dieser für uns alle so wichtigen Allianz zu sichern.
Wenn auch Sie sich an dieser Maßnahme zur Ehrung der Freiwilligen Feuerwehren beteiligen möchten, bitten wir Sie dies mittels einer Geldspende zum Ausdruck zu bringen. Dafür steht das genannte Spendenkonto zur Verfügung:

Müritz-Sparkasse
BLZ: 150 501 00
Konto: 21 00 15 306
IBAN: DE14 1505 0100 0210 0153 06
SWIFT-BIC: NOLADE21WRN
Zahlungsgrund:
„Jubiläum Feuerwehren Amt“

Es ist vorgesehen, die Leistungen unserer Sponsoren in angemessener Weise und in der Öffentlichkeit zu würdigen. Selbstverständlich erhalten Sie bei Bereitstellung einer Spende eine Spendenbescheinigung.

Freundliche Grüße

Birgit Kurth,
Amtsvorsteherin

Erntefest im AGRONEUM Alt Schwerin

Feiern Sie am 07. September 2014 im AGRONEUM mit den Bewohnern der Gemeinde Alt Schwerin das traditionelle Erntefest. Beginn ist um 10:00 Uhr mit Vorführungen historischer Arbeitsmaschinen und historischer Handwerke. Abgerundet wird das Fest durch ein kleines Markttreiben, Rübenbahnfahrten, Armbrustschießen und vielem mehr. Der Festumzug startet um 14:15 Uhr am Haupttor des AGRONEUMs und führt durch den Ort. Nach dem Festumzug wartet bei Musik der Penzliner Blaskapelle frischgebackener Kuchen aus dem Steinbackofen und Kaffee sowie ein kleines Programm der Kinder des Kindergartens „Uns lütt Kinnerhus“ aus Alt Schwerin auf seine Gäste. Für das leibliche Wohl wird gesorgt, unter anderem werden Schlemmereien rund um den Erdapfel, frisch gebackenes Brot u.v.m. angeboten.
Jeder der Lust und Laune hat, ist herzlich eingeladen am Umzug teilzunehmen. *Pressemitteilung*

AWO Kleiderkammer

Die Kleiderkammer der Arbeiterwohlfahrt in der Friedenstraße ist Montag bis Mittwoch von 09:00 bis 14:00 Uhr geöffnet, Donnerstag und Freitag geschlossen,
Telefon: 0162 2009013.
Wir bitten um Spenden. Es werden nicht nur Textilien angenommen, sondern auch jegliche Haushaltswäsche, Geschirr und kleinere Haushaltsgeräte.

Stadtbibliothek im Haus des Gastes „Werleburg“

Bahnhofstr. 5, 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
Malchowerleseratten@freenet.de
Stadtbibliothekmalchow.wordpress.com

Wir haben: aktuelle Krimis, Romane, Hörbücher, Zeitschriften, Filme auf DVD, Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger in der Schule, Lesestoff für Jugendliche . . . zum Ausleihen.

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 Uhr
und	13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

FerienLeseLust Mecklenburg-Vorpommern

Leseclub im Sommer für Schüler/innen von 10 bis 14 Jahren
Alle angemeldeten Club-Mitglieder geben bitte bis Donnerstag, 28.08.2014 die ausgeliehenen Bücher zurück.
Die Bibliothek lädt die erfolgreichen Teilnehmer (das ist, wer mindestens ein Buch gelesen hat) sowie die Eltern herzlich zum **Abschlussfest** ein. Das wird am 10. September 2014 um 13:45 Uhr in der Fleesenseeschule sein. Es werden die Zertifkate vergeben und uns erwartet ein Überraschungsgast.

Lesestart
Drei Meilensteine für das Lesen

Liebe Eltern!
Die Malchower Bibliothek macht mit bei Lesestart, der bundesweiten Initiative zur Leseförderung für **dreijährige Kinder**!
Kommen sie gemeinsam in die Bibliothek und holen sich ihr **kostenfreies Lesestart-Set**. Es enthält ein altersgerechtes Buch für ihr Kind und eine Anleitung zum Vorlesen.

Partner der Stiftung Lesen im netzwerk vorlesen

„Vorlesen und Erzählen“ für Kinder
Jeden ersten Freitag im Monat, mit unseren ehrenamtlichen Vorlesepatinnen.
Der nächste Termin ist am **5. September 2014**.

15:30 Uhr	Vorschulkinder
16:00 Uhr	Schulkinder

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Malchow

Das September-Bibelwort

Sei getrost und unverzagt,
fürchte dich nicht
und lass dich nicht erschrecken!
(1. Buch der Chronik, Kapitel 22, Vers 13)

Ein Generationenwechsel steht im Hintergrund dieses Satzes. Der eine König war alt geworden und musste einsehen, dass ein außerordentlicher Plan für ihn nicht mehr zu schaffen sein würde. Manches hatte er erstritten und erreicht. Sein Vorhaben aber, für seinen Gott endlich einen Tempel zu bauen, war ihm verwehrt. So gut er kann, nähert er sich dem Plan dennoch an. Er erwirbt den Bauplatz, er beschafft so viel Material wie nur möglich. Und dann beauftragt er seinen Sohn. Der war noch jung, der konnte sich noch etwas vornehmen. Der sollte weitermachen und den großartigen Bau in die Tat umsetzen.
Der alte König will ihn ermutigen. Auch große Aufgaben sind zu schaffen. Sie liegen vor einem, wie ein klotziger Berg, aber man kann sich ihnen stellen. Vielleicht ist es zunächst einmal das, was er als Lebenserfahrung weitergeben möchte: kneifen gilt nicht. Ihm, der lange an der Spitze seines Volkes stand, wird man kaum nachsagen können, er habe sich vor großer Verantwortung gescheut. Nein, die hat er angenommen - so wahr er der große König David war. Manchmal sogar hat er übers Ziel hinausgeschossen. Aber er hat viel geleistet und wichtige Weichen gestellt. Die Lebenserfahrung, die aus seinem Satz spricht, ist errungen. Sie ist erprobt. Dessen kann sich Salomo, der Sohn, sicher sein.
Aber es steckt noch mehr in diesem Satz. Der alte König hatte in seinem Leben auch die Erfahrung machen müssen, was es heißt, sich von Gott abzuwenden und seine Gebote zu übertreten. Hier lag die eigentliche Ursache, dass er den Tempelbau nicht ausführen konnte. Dass Gott seine Gebote nicht zum beliebigen Gebrauch gegeben hatte, musste er lernen. Seinem Sohn Salomo legt er deshalb nun nahe, es in Sachen der Beziehung zu Gott besser und treuer zu machen: ‚dann aber wird es dir gelingen, wenn du die Gebote und Rechte befolgst.' Ja, auch das eine Lebensweisheit. Eine erlittene, eine tragisch erworbene. Aber zugleich eine, die es weiterzugeben lohnt: an den Sohn, an die ganze nächste Generation.
Generationswechsel sind selten ein Kinderspiel. Dennoch haben die Jüngeren ein Recht darauf. Als Nachfolger sind sie aber gut beraten, den Erfahrungen der Älteren ihr Ohr zu schenken. So manche Lebensweisheit ist erprobt, andere tragisch erworben. Gleichermaßen können sie hilfreich sein, den eignen Mut zu stärken, getrost und unverzagt neue Verantwortung zu übernehmen.

Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste:

Sonntag, 31.08.
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum mit Abendmahlsfeier

Sonntag, 07.09.
14:00 Uhr Oekumenische Uferandacht Kogel

Sonntag, 14.09.
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 21.09.
14:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Diakoniegottesdienst mit Kaffeetrinken

Sonnabend, 27.09.
13:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Trauung

Sonntag, 28.09.
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow

Sonntag, 05.10.
10.00 Uhr Stadtkirche Malchow - Gottesdienst zum Erntedankfest

Andacht im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann" Malchow
Die nächste Andacht ist am 17. September um 10:00 Uhr. Herzliche Einladung!

Andacht im Seniorenheim Alt Schwerin
Die nächste Andacht ist am 18. September um 10:00 Uhr. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen in der Gemeinde:
1.9.: Seniorentreff in Malchow
Der Seniorenkreis trifft sich am Montag, dem 1. September, ab 14:30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses, Lange Straße 54. Herzliche Einladung an alle, die gern zusammenkommen, eine Andacht feiern, Kaffee trinken und über ein Thema nachdenken wollen.

12.9.: Seniorentreff in Alt Schwerin
Der Alt Schweriner Seniorenkreis kommt am Freitag, dem 12. September, das nächste Mal zusammen. Beginn ist um 14:30 Uhr im Alten Pfarrhaus in Alt Schwerin. Andacht, Kaffeetafel, Austausch und ein Thema stehen auf dem Programm.

Frühstück für Frühaufsteher im Pfarrhaus: 11. und 25. September, jeweils 08:00 Uhr
Festlich wird der Frühstückstisch gedeckt, wenn sich diese Gruppe kurz vor acht im Pfarrhaus in der Langen Straße trifft. Und dann ist viel Zeit, die leckeren Dinge und die Gemeinschaft zu genießen. Eine biblische Besinnung wird ebenfalls gehalten. Herzliche Einladung an alle, die auf diese Weise gemeinsam und freundlich in den Tag starten wollen!

Angebote für Kinder und Jugendliche
Mit dem neuen Schuljahr beginnen auch Christenlehre und Konfirmandenkurs wieder. Die Christenlehre richtet sich an alle Kinder der 1. bis 6. Klasse. Gemeindepädagogin Christina Blohm beginnt ihre Arbeit in der Kirchengemeinde am 1. September. Wir freuen uns auf sie und auf den Start der Angebote und Kontakte. In der Christenlehre sind alle Kinder willkommen, die mit der Kirche etwas erleben möchten. Die Taufe ist nicht die Voraussetzung für die Teilnahme.
Auch der Konfirmandenkurs beginnt im September. Er findet für Schüler des 7. und 8. Schuljahres als zweijähriger Kurs statt. Mit ihm bereitet man sich auf die Konfirmation vor oder begibt sich auf den Weg, etwas mit dem Glauben zu erleben und über ihn zu erfahren. Für die Teilnahme am Kurs ist die Taufe ebenfalls nicht die Voraussetzung.
Wer über die Zeiten, den Start und weitere Einzelheiten direkt informiert werden möchte, melde sich bitte im Pfarramt (Tel.: 039932 14187).

Tag des offenen Denkmals - 14. September
Der Tag des offenen Denkmals wird in diesem Jahr unter dem Thema „Farbe" veranstaltet. Auch die Malchower Stadtkirche beteiligt sich. Nach dem Gottesdienst bleibt sie zur Besichtigung geöffnet. Der Förderverein steht gern für Kirchenführungen zur Verfügung. Bis 16:00 Uhr können Besucher Farbentdeckungen im Kirchenraum machen.

Gemeindeausflug nach Mirow - 24. September
Der Ausflug wird in Malchow etwa 08:00 Uhr starten. Mit dem Bus geht es zunächst nach Mirow. In der Johanniterkirche werden wir eine Morgenandacht feiern. Anschließend stehen die Besichtigung der Schlossinsel, ihrer Gebäude und Ausstellungen auf dem Programm. Das Areal ist erst seit Anfang des Jahres nach der Sanierung und Neugestaltung des Schlosses vollständig zugänglich. Wer will, kann außerdem den Kirchturm erklimmen, der als Erlebnisturm gestaltet ist.
In Mirow ist Zeit fürs Mittagessen eingeplant. Entweder man sucht sich selbst etwas in der nahegelegenen Stadt oder nimmt das Angebot an, in der Alten Schlossbrauerei zu essen. Im Vorfeld wird hier eine Gruppenspeisekarte vereinbart. Bei Ihrer Anmeldung müssten Sie mitteilen, ob Sie davon Gebrauch machen wollen, auf der Hinfahrt dann das Gericht aussuchen.
Nach der Mittagspause wird Hohenzieritz angesteuert. Hier ist das Schloss mit dem Sterbezimmer von Königin Louise zu besichtigen. Im Park kann man wunderbar spazieren gehen. Das Kaffeetrinken wird im Haus der Kirche in Prillwitz vorbereitet

sein, das direkt neben der alten Kirche liegt. Auch die wird geöffnet sein und die Reisegruppe zum Abschluss des Tages einladen. Die Rückkehr in Malchow wird gegen 17:00 Uhr sein.
Bitte setzen Sie sich mit Pastorin i.R. Irmgard Ehlers (039932 12727) oder Pastor Eckhard Kändler in Verbindung, um weitere Einzelheiten wie die Abfahrtszeiten und -orte und die Kosten zu erfahren. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Musikalische Angebote in der Gemeinde:

Jungbläser im Turmzimmer der Stadtkirche

montags	13:30 Uhr
dienstags	13:30 Uhr, 14:00 Uhr und 15:00 Uhr

Posaunenchor in der Stadtkirche/ Winterkirche
mittwochs 19:00 Uhr

Kirchenchor im Pfarrhaus, Lange Str. 54
montags 19:30 Uhr

Mittwoch, 17. September, 16:30 Uhr, Kunst- und Kinokirche Nossentin
Konzert der Bläserklasse der ecolea - Internationale Schule Rostock.
Die Bläserklasse führt in Nossentin eine Probenwoche durch.
Leitung: Michael Werner
Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.

Donnerstag, 18. September, 19:30 Uhr, Stadtkirche Malchow
Orgelkonzert mit Kantor Martin Hebert.
Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.

Freitag, 26. September, 19:00 Uhr, Kunst- und Kinokirche Nossentin
Benefizkonzert der Go-Brass-Formation des Bundespolizeiorchesters. Der Erlös des Abends kommt der Bläserarbeit der Kirchengemeinde Malchow zugute.
Leitung: Jan Diller
Der Eintritt ist frei - um Spenden wird gebeten.

Kunst- und Kinokirche Nossentin
Der Verein „Kunst- und Kinokirche Nossentin“ e. V. lädt zu folgenden Filmabenden ein:
Donnerstag, 4. September, 20:00 Uhr: „Solo Sunny“
Ein Filmdrama von Konrad Wolf mit Renate Krößner in der Hauptrolle.
Sunny tourt als Schlagersängerin über die Dörfer und hofft auf Ruhm, der sich aber nicht einstellt. Auch privat geht vieles daneben. Aber Sunny gibt nicht auf.
(DDR 1980, 102 Minuten)

Sonnabend, 20. September, 20:00 Uhr, „Homo Faber“
Volker Schlöndorffs Verfilmung des weltbekannten Klassikers von Max Frisch.
Mit Barbara Sukowa, Sam Shepard und Julie Delpy in den Hauptrollen.
Der 50-jährige Ingenieur Walter Faber begegnet auf einer Schiffsreise der jungen Sabeth. Sie verlieben sich ineinander, aber es gibt ein böses Erwachen.
(Frankreich/Deutschland/Griechenland 1991, 117 Minuten)

Der Eintritt ist jeweils frei - um eine Spende wird gebeten. In bewährter Weise wird nach der Aufführung zu einem Imbiss eingeladen, der nicht nur schmeckt, sondern auch mit dem Film etwas zu tun hat!

Aus der Gemeinde:

Bauarbeiten an der Alt Schweriner Kirche
Die Bauarbeiten am Dachgebälk schreiten voran. Ältere Konstruktionsfehler, die durch Umbauten entstanden sein dürften, und Zeiten, in denen Wasser eindrang, haben deutlich ihre Spuren hinterlassen. Manches davon wurde erst sichtbar, nachdem die Dachsteine entfernt waren. Einige Balken waren von innen zersetzt, Pilze haben gründlich gewirkt. Durchgehende Deckenbalken müssen ersetzt werden. Der Sanierungsaufwand ist insgesamt gestiegen. Zugleich haben die Maurer ins Geschehen eingegriffen und begonnen, die Wände zu stabilisieren. Besonders in den Bereichen, in denen die früheren Fenster verändert worden waren, hielten die Steine nicht mehr gut. Der Baufortschritt ist deutlich zu erkennen. Um einen Termin für den ersten Gottesdienst festzulegen, ist es aber noch zu früh.

Termine zum Vormerken:
Sonntag, 5. Oktober, 10:00 Uhr, Stadtkirche Malchow: Erntedankfest
Sonntag, 12. Oktober, 10:00 Uhr, Gottesdienst in der Klosterkirche Malchow

Kirchengemeinde Malchow
Pastor Eckhard Kändler
(malchow@elkm.de)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats
Karin Senger, Tel.: 039927 70304
Kantor Martin Hebert
(martin.hebert@elkm.de)
Gemeindepädagogin Christina Blohm
(Tel.: 039932 14187)
Gemeindebüro: Eva-Maria Reincke

Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro:
dienstags 9:00 bis 11:00 Uhr
Tel.: 039932 14187 Fax: 039932 82689
E-Mail: malchow@elkm.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Grüssow - Satow

Pastorin Lia Müller
OT Satow
Dorfstraße 5
17213 Fünfseen
Telefon: 039924 2262;
Fax: 039924 2775;
E-Mail: gruessow-satow@elkm.de

Gott nahe zu sein ist mein Glück.
Psalm 73, 28 Jahreslosung 2014
Der HERR, dein Gott, wird dir Glück geben zu allen Werken deiner Hände.
5. Mose 30,9

Gottesdienste:

31.08.2014
10:00 Uhr Kirche Walow Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

07.09.2014
14:00 Uhr Kogel/Ökumenische Uferandacht/Kaffee und Kuchen

14.09.2014
10:00 Uhr Grüssow
14:00 Uhr Zislow/Ende der Saison/ Kaffee und Kuchen

21.09.2014
10:00 Uhr Zislow Gottesdienst mit der Kantorei Röbel
14:00 Uhr Malchow/Diakoniefest

27.09.2014
15:30 Uhr Grüssow/Erntedankfest/ Birnbaumfest

28.09.2014
14:00 Uhr Lexow/Erntedankfest

05.09.2014
10:00 Uhr Satow/Erntedankfest
14:00 Uhr Walow/Erntedankfest/ Taufe

FEIER ABEND

04.09.2014
19:00 Uhr im Pfarrhaus Grüssow/Lebensgeschichtenhaus
Zum letzten Mal in dieser Saison sind alle herzlich eingeladen, miteinander zu essen und zu trinken, zu erzählen und miteinander zu teilen, was auf den Tisch kommt.

Frauenkreis

12.09.2014
19:00 Uhr im Pfarrhaus Grüssow/Lebensgeschichtenhaus
Nach einer Andacht werden wir gemeinsam essen, über ein Thema nachdenken und gestärkt wieder aufbrechen.

Minigottesdienst

26.09.2014
16:30 Uhr Pfarrhaus Satow

Lia Müller
Pastorin

Initiative spielen und verweilen

Bevor auch in der Initiative die Sommerpause begann, konnten noch weitere Schritte unternommen werden. So wurde der offizielle Antrag für die „Lütte“ bei der Stadt Malchow gestellt. Ebenfalls eingereicht wurden die Planungsunterlagen, Zeichnungen und Kostenvoranschläge, die von Architektin Julia Ahnert-Kaufmann erarbeitet wurden. Wir rechnen damit, dass der Antrag auf der nächsten Zusammenkunft des Stadtentwicklungsausschusses Anfang September bearbeitet wird. Und wir hoffen auf „Leinen los“, da die Pläne in enger Zusammenarbeit mit den Stadtplanern entwickelt wurden.
Außerdem warben Mitglieder der Initiative weiter um Spenden. Ohne eine kräftige Spenden-Brise würde das Schiffchen kaum Fahrt aufnehmen können. Und wir freuen uns, dass es mittlerweile bereits ein tüchtiges Stück vorangekommen ist. Das Spendenkonto weist einen Stand von 3.972,02 Euro auf. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.
Wer die Idee und das Vorhaben ebenfalls unterstützen möchte, findet hier alle nötigen Angaben. Für die „Lütte“ benötigen wir 6.903,31 EUR und die Kosten für die Erdarbeiten, die sich zwischen 1.600 und 2.000 EUR bewegen werden.
Aktuelle Informationen gibt es unter www.facebook.com/spieleninmalchow.

Wir freuen uns auch über eine direkte Kontaktaufnahme.
Wenn Sie Anregungen haben, etwas genauer wissen möchten oder beim nächsten Treffen dabei sein wollen, setzten Sie sich gern mit uns in Verbindung:

Julia Ahnert-Kaufmann
(039932 547135,
architekt_ahnert@gmx.de)
Eckhard Kändler
(Lange Str. 54, 039932 14187,
malchow@elkm.de).
Und das Spendenkonto:
Stadt Malchow
Kto: 210 01 53 06
BLZ: 150 50 100
IBAN DE14150501000210015306
BIC NOLADE21WRN

Zahlungsgrund (bitte unbedingt angeben!):
Spende Spielplatz Hafen.

Hilfreich für die verwaltungstechnische Seite ist es, wenn Sie im Verwendungszweck außerdem Ihre Anschrift angeben. Spendenbescheinigung und Dankschreiben können Sie besser erreichen.

E. Kändler

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 10.09.2014,
in der Zeit von 14:30 bis 19:00 Uhr im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“.

Ankündigung einer Vollübung der Landesbereitschaftspolizei

Die 1. Bereitschaftspolizeihundertschaft (BPH) des Landesbereitschaftspolizeiamtes Mecklenburg-Vorpommern wird im Rahmen von Ausbildungsmaßnahmen eine Vollübung zur Thematik Fußball und den damit zusammenhängenden Einsatzlagen durchzuführen. Diese Vollübung findet am 28. Oktober 2014 statt. Es ist geplant eine Situation zu simulieren, indem Fußballfans mit der Bahn anreisen und im Anschluss eine Versammlung in Form eines Fanmarsches zum Stadion durchführen. Im Zuge der Bahnanreise und des Fanmarsches zum Waldsportplatz könnte es zu Beeinträchtigungen im Bereich Bahnhofstraße, Parkstraße und Ladewigallee kommen. Nach jetzigem Stand der Vorplanungen beschränkt sich diese Beeinträchtigung auf ca. fünf Minuten. Diese werden durch uns auf ein Minimum reduziert. Weitere Beeinträchtigungen sind durch uns nicht vorgesehen. Darüber hinaus wird es im Laufe der Übung bei vorliegender Erlaubnis zum Einsatz von pyrotechnischen Erzeugnissen kommen. Es entstehen dabei keine Verunreinigungen und Sachschäden.

K. Kunze
Amtsleiterin Amt für Bürgerservice

Impressum
Mitteilungsblatt des Amtes Malchow mit den amtsangehörigen Gemeinden und der Stadt Malchow

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Malchow
verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 13
E-Mail: carmen.lueth@stadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, Joachim Stein
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich
wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt
Auflage: 6.000 Exemplare

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionsschluss: 20. August 2014

Im Notfall:

Notruf: 112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: 0395 5551550
und 0395 5822222
Fax: 0395 5551500
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 31.08.2014:
ZA R. Ernst, Bahnhofstr. 39, Röbel/Müritz, Tel. 039931 53322 oder 039925 2128,
vom 01.09. - 07.09.2014:
ZÄ D. Friedrich, Kirchenstr. 7, Waren (Müritz), Tel. 03991 666433 oder 03991 665438,
vom 08.09. - 14.09.2014:
Dr. B. Gehrmann, Goethestr. 48 - 51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420 oder 03991 122340,
vom 15.09. - 21.09.2014:
ZA Ch. Grünberg, Bahnhofstr. 7, Malchow, Tel. 039932 13344 oder 0162 8736885,
vom 22.09. - 28.09.2014:
ZA Th. Holzapfel, Gustav-Melkert-Str. 4, Röbel/Müritz, Tel. 039931 55364 oder 039931 52665,

Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:

Sonnabend:	09:00 - 12:00 Uhr
	18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag:	10:00 - 12:00 Uhr
	18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 31.08.2014:
Birkholz-Apotheke, ...Tel. 13365,
vom 01.09. - 07.09.2014:
Hubertus-Apotheke, ...Tel. 13345
vom 08.09. - 14.09.2014
Stadt Apotheke, ...Tel. 19373,
vom 15.09. - 21.09.2014
Birkholz-Apotheke, ...Tel. 13365,
vom 22.09. - 28.09.2014:
Hubertus-Apotheke, ...Tel. 13345

Apothekenbereitschaftszeiten

Mo. - Fr.	18:00 - 21:00 Uhr
Sa.:	18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag:	10:00 - 11:00 Uhr
	18:00 - 19:00 Uhr

TRAUERANZEIGE

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem guten Vater, Opa, Bruder und Schwager

Wilhelm Reimers

der im 89. Lebensjahr von uns gegangen ist.
Du hast im Leben so viel für uns getan.
Wir danken dir für alles.

In tiefer Trauer
deine Kinder, Enkelkinder und Urenkel

Rogeez, im August 2014

Die Urnenbeisetzung findet am 05.09.2014 um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Rogeez statt.

- ANZEIGE -

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2012 gemäß § 16 Abs. 5 Kommunalprüfungsgesetz (KPG)

Bekanntmachung der Wald- und Seeblick Camp GmbH- Eigengesellschaft der Gemeinde Zislow

1. Der Jahresabschluss der Wald- und Seeblick Camp GmbH zum 31. Dezember 2012 wurde durch

Fidelis Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
mit Sitz in Waren/Müritz

geprüft und am 28.02.2014 mit folgendem Auszug aus dem Bestätigungsvermerk versehen:

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnene Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

2. Der Landesrechnungshof hat den Prüfungsbericht mit Schreiben vom 10.07.2014 nach eingeschränkter Prüfung freigegeben (§ 14 Abs. 4 KPG).
3. Die Feststellung zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 erfolgte auf der Gesellschafterversammlung am 02.04.2014. Die Gesellschaft der Wald- und Seeblick Camp GmbH beschloss:
3.1. Der vorliegende Jahresabschluss der Wald- und Seeblick Camp GmbH für das Geschäftsjahr 2012 wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 1.053.534,55 EUR und einem Bilanzgewinn in Höhe von 138.200,83 EUR festgestellt.
3.2. Durch die Gesellschaft wird beschlossen, den Jahresgewinn von 9.901,40 EUR wie folgt zu verwenden:

Gewinnvortrag:	131.269,43 EUR
Jahresgewinn:	9.901,40 EUR
Bilanzgewinn:	141.170,83 EUR

Verwendung:

1.	Zuführung zu sonstigen Gewinnrücklagen	0,00 EUR
2.	Ausschüttung an Gesellschafter	2.970,00 EUR
2.	Vortrag auf neue Rechnung	138.200,83 EUR
	Verwendung insgesamt	141.170,83 EUR

3.3 Der Geschäftsführerin, Frau Elke Schubert, wird für die Geschäftsführung 2012 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit vom 01.09. - 12.09.2014 zu den Öffnungszeiten in der Rezeption der Wald- und Seeblick Camp GmbH öffentlich ausgelegt.

Zislow, den 30.08.2014